

## Bayerische Hochschulen und BAYHOST bei virtueller Informationsmesse „Ukrainian Educational Fair“ aktiv

BAYERISCHES HOCHSCHULZENTRUM FÜR MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPA

Vom 11. bis 15. November 2021 koordinierte BAYHOST in Kooperation mit dem [Büro des Freistaates Bayern in der Ukraine](#) mit der „Ukrainian Educational Fair“ in diesem Jahr eine weitere bayerische Messeteilnahme im östlichen Europa, die sowohl seitens der bayerischen Hochschulen als auch bei den Besucher/innen der Messe großen Zuspruch fand. So informierten elf bayrische Hochschulen und BAYHOST live über 550 Messebesucher/innen aus der Ukraine (und teils weiteren Ländern wie Russland, Kasachstan oder Usbekistan) über die vielfältigen Studienangebote in Bayern in Online-Präsentationen. BAYHOST stellte darüber hinaus seine Programme und Fördermöglichkeiten vor.

Die vom Veranstalter EduAbroad organisierte Messe fand pandemiebedingt ausschließlich online über die Konferenzplattform ClickMeeting statt. In 1,5-stündigen Zeitfenstern konnte sich jede teilnehmende bayerische Hochschule mit einer Präsentation vorstellen und anschließend Fragen beantworten. Pro Sitzung nahmen durchschnittlich 35 bis 50 Besucher/innen teil, vor allem Schülerinnen und Schülern und deren Eltern sowie Studierende, die sich im Vorfeld bereits über die Hochschulen auf eigens erstellten Messeseiten in Landessprache informieren konnten. Der Veranstalter verzeichnete hier 2028 individuelle Seitenaufrufe (Stand 19.11.2021).

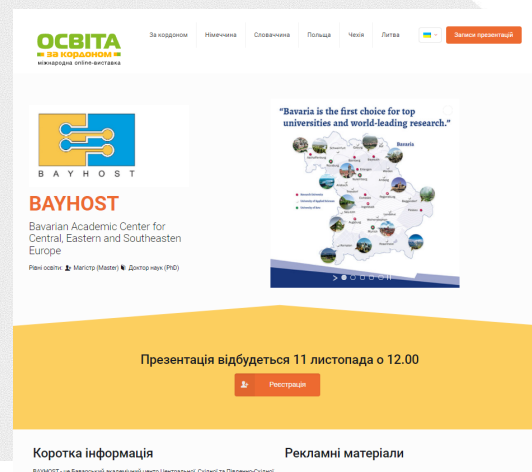
Gerade aber die Möglichkeit, live Fragen zu stellen, wurde von den Besucher/innen sehr gut genutzt, zumal alle Informationen ins Ukrainische bzw. Russische übersetzt wurden. Besonders gut wurden zudem Erfahrungsberichte von ukrainischen Studierenden aufgenommen, die einzelne bayerische Hochschulen zu ihren Präsentationen hinzugeladen hatten und die über ihre eigenen Studiererfahrungen an der jeweiligen bayerischen Hochschule berichteten.

Von bayerischer Seite nahmen teil: Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, Hochschule Ansbach, Hochschule Augsburg, Universität Bayreuth, Technische Hochschule

Deggendorf, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Hochschule Hof, Universität Passau, Technische Hochschule Rosenheim, Hochschule Würzburg-Schweinfurt und BAYHOST.

Die bayerischen Hochschulen waren mit dem Format äußerst zufrieden und bewerten diese interaktiven Onlinemessen als gute Alternativen zu den bewährten Präsenzmessen, um im östlichen Europa für ein Studium in Bayern zu werben. Die Videoaufnahmen der bayerischen Präsentationen werden noch bis Februar 2022 [hier](#) abrufbar sein.

Die Messeteilnahme wurde aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei durch das Bayerische Büro in Kiew finanziert.



Auszug aus der BAYHOST-Messewebsite